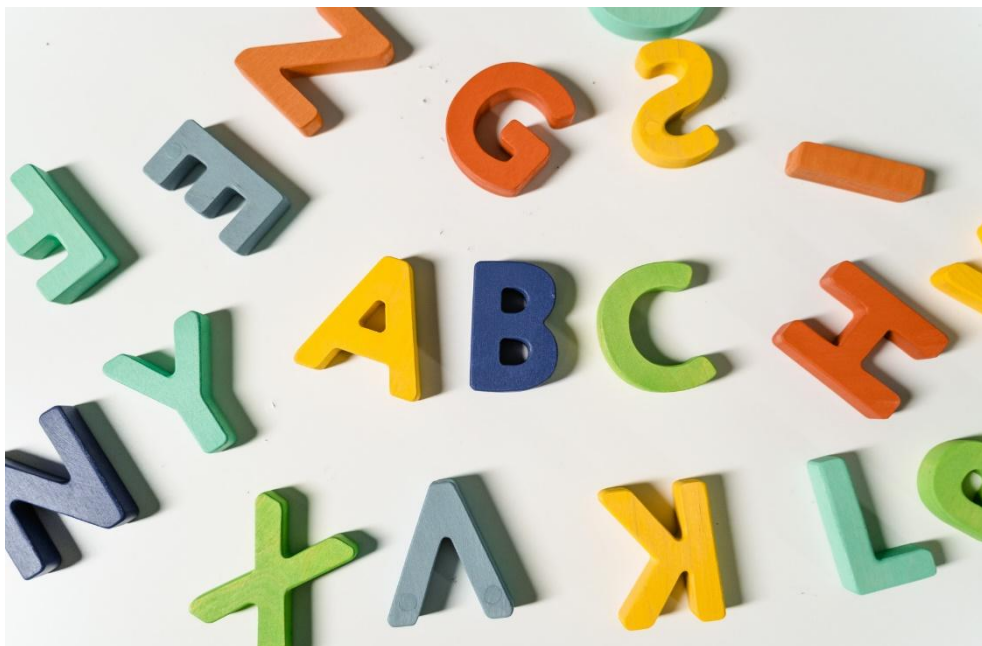


Das K I T A - A B C

Kindertageseinrichtung
Erharting



„Eure Fragen von A – Z!“

Unsere Kindertageseinrichtung ist eine familienergänzende Institution. Die Bildungs- und Erziehungsarbeit gelingt am besten zum Wohle deines Kindes, wenn wir auf einer partnerschaftlichen, guten Basis zusammenarbeiten. Aus diesem Grund haben wir ein ABC für den Kindergarten erstellt. Dieses dient als Orientierungshilfe und beschreibt wichtige Standards unserer Einrichtung.



Aufsicht: Die Aufsichtspflicht für die Kinder beginnt mit der persönlichen Übergabe an eine Fachkraft der Einrichtung und endet, wenn eine abholberechtigte Person das Kind abholt. Das Personal ist nur während der Öffnungszeiten der Einrichtung für die Aufsicht verantwortlich. Es ist uns sehr wichtig, dass wir jedes Kind persönlich begrüßen und verabschieden. So fühlt sich dein Kind willkommen und ein klarer Beginn bzw. Ende der Aufsichtspflicht ist erkenntlich.

Abholerlaubnis: Dein Kind darf auch von Personen, die von dir dazu ermächtigt sind, abgeholt werden. Trage diese Personen im Betreuungsvertrag ein und gib uns am Morgen Bescheid, wer das Kind abholt. Geschwister, die dein Kind abholen dürfen, müssen mindestens 12 Jahre alt sein und wir benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung.

Abholzeiten: Du hast die Möglichkeit individuelle Abholzeiten für dein Kind zu buchen. Bitte achte darauf, die von dir gebuchten Abholzeiten nicht zu überschreiten. Bitte hole dein Kind immer pünktlich ab und beachte dabei, dass die Buchungszeit die Bring- und Abholzeit miteinschließt. Die Buchungszeit kann immer zum Ersten des Monats im Betreuungsvertrag geändert werden.

Ausflüge und besondere Aktivitäten: Jedes Jahr finden bei uns in der Kita unterschiedliche Ausflüge und besondere Aktivitäten statt wie:

- Besuch der Freiwilligen Feuerwehr, der Polizei, des Müllautos, des Zahnarztes, etc.
- Bauernhoftag
- Waldtag
- Wandertag
- Übernachtung der Vorschulkinder
- Vorschulflug
- etc.

Die Ausflüge und Aktivitäten können variieren und finden teils nicht jährlich statt. Infos und Termine zu den Ausflügen und Aktivitäten geben wir frühzeitig bekannt.

Allergien: Es ist für uns sehr wichtig über Allergien oder Unverträglichkeiten deines Kindes informiert zu sein. Nur so können wir zum Wohl des Kindes handeln.

B

Bringzeit: Die Bringzeit in unserer Einrichtung ist täglich von 7:15 Uhr bis 8:45 Uhr. Spätestens um 8:45 Uhr sollen die Kinder in der jeweiligen Gruppe sein, da das Personal eine kurze Tagesbesprechung durchführt und im Anschluss der tägliche Morgenkreis beginnt.

Betreuungszeit: Die genaue Betreuungszeit deines Kindes entnimmst du bitte deiner Buchungsvereinbarung.

Bedarfsdienst: Wir versuchen die Schließtage so gering wie möglich zu halten. Deshalb bieten wir nach Möglichkeit einen Bedarfsdienst in den Ferienzeiten an. Hierfür kannst du dein Kind anmelden, indem du es vorab in die Ferienliste an der Infowand einträgst. Diese hängen wir meist kurz vor den jeweiligen Ferien aus. Das Personal wird in der Ferienzeit reduziert eingesetzt, daher fallen auch die pädagogischen Aktivitäten reduzierter aus.

Beobachten: Wir beobachten die Kinder in der Kindergartenzeit und dokumentieren dies in verschiedenen Beobachtungsbögen, die dann Grundlage der Entwicklungsgespräche sind. Hierzu verwenden wir die Bögen Seldak (Sprachentwicklung und Literacy bei deutschsprachig aufwachsenden Kindern), Perik (Positive Entwicklung und Resilienz im Kindergartenalltag) und bei Bedarf Sismik (Sprachverhalten und Interesse an Sprache bei Migrationskindern in Kindertageseinrichtungen). Die pädagogischen Fachkräfte sind dazu verpflichtet, diese Beobachtungsbögen jährlich auszufüllen und auszuwerten.

Bedürfnisse der Kinder: Um den Kindern die Möglichkeit bieten zu können, verschiedenen Bedürfnissen nachzugehen, sind während der Freispielzeit unterschiedliche Bereiche frei zugänglich. So ist beispielsweise immer ein Ruheraum, ein Bewegungsraum, ein Rückzugsraum, ein Kreativraum, ein Brotzeitbereich, etc. geöffnet. Die Kinder werden in diesen Räumlichkeiten vom pädagogischen Personal begleitet.

Brotzeit: In unserer Einrichtung spielt Partizipation (Mitbestimmung) eine sehr wichtige Rolle, daher bieten wir eine gleitende Brotzeit an. Das bedeutet, die Kinder entscheiden selbst wann und mit wem sie Brotzeit machen möchten und wie viel und wie lange sie essen möchten. Es gibt dafür einen vorgesehenen Brotzeitstisch. Außerdem bieten wir den Kindern täglich frisches Obst und Gemüse von der Höhenberger Biokiste über das „Schulfrucht-Programm“ an.

Buffet- oder Kochtag: Am Anfang des Kindergartenjahres sammeln wir pro Kind einen Geldbetrag ein. Dieser Betrag wird dazu verwendet, Lebensmittel für Kochtage oder Buffettage einzukaufen. Wann ein solcher Tag stattfindet und was es zu essen gibt, erfahrt ihr in der Kita App oder an der Infowand im Eingangsbereich.

Bitte für dein Kind mitbringen:

- eine Tasche mit gesunder, abwechslungsreicher Brotzeit und Trinkflasche; Mittagessen kann in der Einrichtung täglich bestellt werden
- Haus- bzw. Turnschuhe oder Stoppersocken
- bei Bedarf Wechselkleidung
- bei Bedarf Windel und Wickelutensilien

Bitte alles deutlich mit Namen beschriften!

E

Eingewöhnung: Die Eingewöhnung gestalten wir nach den Bedürfnissen der Kinder sehr individuell in Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten. Plane deshalb etwas Zeit für die Eingewöhnungsphase mit ein. Es können max. 2 Eingewöhnungen pro Tag stattfinden. Die Zeit der Eingewöhnung ist ein gegenseitiges Kennenlernen und es wird eine vertrauensvolle Basis geschaffen. Dies ist wichtig, damit sich dein Kind bei uns wohlfühlt und sich frei entfalten kann. Genauere Informationen kannst du der Handreichung zum Thema Eingewöhnung entnehmen.

Einschulung: Kinder, die im bis zum 30. September sechs Jahre alt werden sind Schulpflichtig. Informationen zur Einschulung werden meist zu Beginn des Kalenderjahres von der Sprengelschule bekanntgegeben.

- **Einschulungskorridor:**
Kinder, die im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September sechs Jahre alt werden, fallen in den Einschulungskorridor. Die Entscheidung, ob ein sogenanntes Korridor-Kind eingeschult werden soll, obliegt ausschließlich den Erziehungsberechtigten. Das Kind durchläuft ein reguläres Anmelde- und Einschulungsverfahren an der jeweiligen Schule, kann aber auf Wunsch der Erziehungsberechtigten auch erst im Folgejahr eingeschult werden. Bitte immer vorab mit uns als Einrichtung absprechen, da im Falle einer späteren Einschulung ein Platz für das Kind eingeplant werden muss.
- **Kann-Kinder:**
Kinder, die nach dem Stichtag (30. September) sechs Jahre alt werden, können vorzeitig eingeschult werden. Bitte vorab mit der Sprengelschule und uns als Kita absprechen.

Elternbeirat: Dieses Gremium wird im Herbst gewählt. Es berät und unterstützt das Personal, die Erziehungsberechtigten und den Träger bei wichtigen Entscheidungen. Außerdem dient es als Sprachrohr zwischen Erziehungsberechtigten und Personal.

Erziehungspartnerschaft: Die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten findet in Form von täglichen Tür- und Angelgesprächen, jährlichen

Entwicklungsgesprächen, Festen und Feiern, Elternabenden etc. statt. Das Personal steht jederzeit für Fragen oder Anliegen zur Verfügung.

Entwicklungsgespräche: Wir bieten einmal im Jahr Termine für Entwicklungsgespräche an. Diese finden meist im Zeitraum von Dezember bis Februar statt. Hierbei wird der Entwicklungsstand deines Kindes besprochen. Vorab werden Terminlisten an der Infowand ausgehängt, in welche du dich eintragen kannst. Ein Termin für ein Gespräch kann auch nach Bedarf zu einem anderen Zeitpunkt mit dem Personal vereinbart werden.

F

Ferien: Zu Beginn des Kindergartenjahres händigen wir dir einen Ferienplan mit unseren Schließzeiten aus. Wir versuchen die Schließzeiten so gering wie möglich zu halten und bieten in den Ferien, in denen die Einrichtung geöffnet ist, einen Bedarfsdienst an. Der Kindergarten ist meist drei Wochen im August geschlossen und über Weihnachten.

Feste: Im Jahreskreis feiern wir unterschiedliche Feste gemeinsam mit Eltern, wie St. Martin, Weihnachten, Mutter- und Vatertag und das Sommerfest. Diese Feste finden teilweise jährlich oder alle zwei Jahre statt (z.B. das Weihnachtsfest im Wechsel mit der Mutter- und Vaterschaftsfeier alle zwei Jahre). Einladungen und auch Helferlisten werden frühzeitig ausgehängt.

Fotograf: Einmal jährlich kommt ein/e FotografIn in den Kindergarten. Es werden auch Termine für Geschwisterfotos vorab an unserer Infowand ausgehängt. Geschwister, die beide die Einrichtung besuchen, werden vorher fotografiert. Es wird von jedem Kind eine Mappe gefertigt, die entweder über den Fotografen oder die Einrichtung nach Ansicht erworben werden kann.

Fotos: Fotos werden aus datenschutzrechtlichen Gründen ausschließlich für die Portfoliomappen, die App oder das Gemeindeblatt gemacht. Es können keine Fotos über eine CD oder einen USB-Stick im Kindergarten erworben werden.

Fragen: Um Missverständnisse und Unklarheiten zwischen Erziehungsberechtigten und Kita-Personal zu vermeiden oder zu klären, wende dich bei Fragen oder Anliegen bitte umgehend an das Personal. Außerdem steht im Eingangsbereich eine Wunschbox, in die Anliegen gerne anonym geworfen werden können. Zu anonymen Anliegen nehmen wir Stellung an unserer Infowand. Wir haben ein offenes Ohr für konstruktive Kritik oder sonstige Anliegen.

Freispiel: Spielen ist eine wichtige Grundlage für die Entwicklung eines Kindes. Das freie Spiel ist eine Form der Alltagsbewältigung und ist die Voraussetzung für eine positive Persönlichkeitsentwicklung. Es vermittelt Selbstbewusstsein und

Selbstwertgefühl. Das Freispiel ist eine sehr wichtige Möglichkeit für Kinder um zu Lernen vor allem in Bezug auf personale und soziale Kompetenzen.

G

Garderobe: In der Garderobe findet jedes Kind seinen eigenen Platz mit Erkennungsschild und Foto. Nutze gerne diesen Platz für die Kindergartentasche, Jacke, Schuhe und Wechselkleidung (in Schlampertasche). Die Getränkeflasche darf auf den Flaschenwagen im Gruppenraum.

Geburtstage: Gerne feiern wir den Geburtstag jedes Kindes in der Einrichtung. Das jeweilige Kind darf eine Nachspeise für die anderen Kinder der Gruppe mitbringen, z.B. trockene Kuchen, Muffins, Kekse, Gummibärchen, Eis,...). Bitte sprich vorab mit der Gruppenleitung sowohl den gewünschten Tag der Geburtstagsfeier als auch die Nachspeise ab. Die Geburtstagsfeiern finden aus organisatorischen Gründen gruppenintern statt. Anstelle des Morgenkreises wird der Geburtstag des Kindes gefeiert. Das Geburtstagskind darf auf dem Geburtstagsthron sitzen, sich ein Kreisspiel aussuchen, einen Geburtstagstanz vormachen, den die anderen nachtanzen, es wird ein Lied gesungen und die Kinder gratulieren und sprechen Wünsche aus. Im Anschluss darf sich das Kind ein Geschenk aus der Schatzkiste vom Kasperl oder der Prinzessin aussuchen und alle lassen sich die Nachspeise im jeweiligen Gruppenraum schmecken. Das Geburtstagskind darf sich drei Kinder aussuchen, die mit ihm am besonders gestalteten Geburtstagstisch sitzen dürfen.

H

Haftung: Für mitgebrachte Sachen, Schmuck und private Dinge übernimmt die Einrichtung keine Haftung.

Handtücher: Wir stellen für die Kinder Handtücher zur Verfügung. Diese werden wöchentlich oder mehrmals wöchentlich gewechselt.

I

Infos: Um unsere pädagogische Arbeit möglichst transparent zu machen, haben wir im Eingangsbereich eine große Magnetwand mit Informationen für die Familien. An dieser finden sich die Rubriken Wissenswertes, unser Team, Wochenplan, Mittagessen, wichtige Infos und allgemeine Infos. Außerdem informieren wir dich gerne über unsere Kita App. Bitte schaue regelmäßig in die App und auf die

Infowand, vor allem auf die Rubrik „wichtige Infos“, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

K

Kernzeit: Die Kernzeit ist von 8.45 Uhr bis 12.45 Uhr. Diese sehen wir als Hauptzeit für unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit. Deshalb bitten wir dich, diese Zeiten nach Möglichkeit einzuhalten. Ausnahmen sind die Abholzeiten der unter 3-jährigen Kinder. Diese können ab 12:00 Uhr abgeholt werden.

Kleidung: Bitte ziehe deinem Kind bequeme und robuste Kleidung an. Wir möchten mit den Kindern oft ins Freie gehen oder mit Farben experimentieren. Daher solltest du darauf achten, dass die Kleidung witterungsentsprechend ist und schmutzig werden darf. Matsch- und Winterkleidung, sowie Mützen, Handschuhe, Schals, Gummistiefel und Badesachen dürfen gerne in der Kita am Garderobenplatz, in der Schlampertasche oder im Stiefelregal bleiben.

Konzeption: Unsere Konzeption beschreibt die Schwerpunkte, Ziele und Inhalte unserer pädagogischen Arbeit. Sie kann jederzeit ausgeliehen oder im Eingangsbereich eingesehen werden.

Krankheit: Kranke Kinder **müssen** zu Hause bleiben. Wenn dein Kind erkrankt ist, teile uns dies bitte telefonisch oder über die App mit und nenne uns auch die Art der Erkrankung bzw. die Symptome. Wir können dann alle Eltern informieren, sollte es sich um eine ansteckende Krankheit handeln oder das Gesundheitsamt über meldepflichtige Erkrankungen. Sollte dein Kind während des Besuchs der Kita erkranken, werden wir dich umgehend informieren, um das Kind schnellst möglichst abzuholen.

Wichtig: Wird dürfen keine Medikamente verabreichen, außer es liegt uns eine ärztliche Verordnung vor. Eine leere ärztliche Verordnung bekommt ihr von uns. Diese ist dann vom Arzt auszufüllen.

M

Mittagessen: In unserer Einrichtung besteht die Möglichkeit täglich ein frisch zubereitetes Mittagessen zu buchen. Dieses wird vom Caterer Börner King GmbH aus Massing geliefert. Der Speiseplan zum Eintragen mit den unterschiedlichen Gerichten und den dazugehörigen Allergenlisten hängt im Elternbereich bzw. an der Infowand unserer Einrichtung aus. Das Essen kostet pro Mahlzeit 2,50 € und kann täglich bis 8:45 Uhr bestellt werden.

Bitte beachte, dass alle bereits eingetragenen Essen bestellt werden und auch bezahlt werden müssen. Sollte dein Kind also krank sein oder aus einem anderen Grund die

Einrichtung nicht besuchen, bitten wir dich beim Entschuldigen deines Kindes (telefonisch oder per App) gesondert anzumerken, dass es vom Mittagessen ausgestrichen werden soll. Bei der großen Anzahl an Kindern in unserer Einrichtung kann das Kindergartenpersonal keine Verantwortung dafür übernehmen, dass euer Kind eingetragen oder ausgetragen wird. Diese Verantwortung liegt immer bei der Person die das Kind in den Kindergarten bringt oder es bei Krankheit oder Urlaub entschuldigt.

N

Notfallnummer: Bitte hinterlege immer eine **aktuelle** Notfallnummer bei uns im Kindergarten und achte darauf, dass du in Not- und Krankheitsfällen deines Kindes gut erreichbar bist. Sollte sich deine Nummer ändern, teile uns dies bitte umgehend mit.

P

Partizipation:

Partizipation heißt eigenaktiv den Raum, das Material und den Spielpartner selbst wählen. Durch ein hohes Maß an Selbst- und Mitbestimmung werden die Kinder gestärkt und in ihrer Persönlichkeit gefördert. Partizipation ist in unserer Einrichtung ein wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit.

Portfoliomappen:

Jedes Kind bekommt in der Einrichtung eine eigene Portfoliomappe. In dieser dokumentieren wir die gesamte Kindergartenzeit deines Kindes in Form von Lerngeschichten, Erzählungen, Fotos, etc. Am Ende der Kita-Zeit bekommen die Kinder ihre Mappen mit nach Hause. Für die Mappen, Fotos, das Papier, etc. sammeln wir am Anfang des Kita-Jahres einen Geldbetrag ein.

Projektarbeit:

In unserer Einrichtung arbeiten wir mit den Kindern an unterschiedlichen Projekten. Die Themen hierzu entstehen aus dem Kita-Alltag oder die Kinder suchen sich diese selbst aus z.B. über eine Kinderkonferenz. Unsere Projekte dokumentieren wir regelmäßig an einer Pinnwand in der Einrichtung oder wir informieren dich über die Kita App.

R

Regelmäßigkeit: Es ist wichtig, dass dein Kind unsere Einrichtung regelmäßig besucht. Nur so kann es seinen Platz in der Gruppe finden und tiefergehende Beziehungen zu den Kindern und dem Personal aufbauen.

Raumgestaltung: Wir achten darauf, die Raumgestaltung an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder zu orientieren. Regelmäßig tauschen wir Spiel- und Lernmaterialien aus und gestalten Spiel- und Funktionsbereiche um. So schaffen wir eine vorbereitete Umgebung, die den unterschiedlichen Interessenschwerpunkten und dem Explorationsverhalten der Kinder gerecht wird.

S

Schweigepflicht: Alle MitarbeiterInnen unterliegen der Schweigepflicht. Ohne Einverständnis werden keine Informationen über dein Kind oder deine Familie an Dritte weitergegeben. Daten werden entsprechend den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen behandelt. Auch ihr als Eltern unterliegt der Schweigepflicht, wenn ihr euer Kind in die Einrichtung begleitet.

Schlampertaschen: Jedes Kind das unsere Einrichtung besucht bekommt eine selbst gestaltete Jutetasche von uns, welche die Kita-Zeit über Stauraum für Wechselkleidung, Badesachen im Sommer, Gebasteltes etc. bietet. Die Tasche findet ihren Platz am jeweiligen Garderobenplatz des Kindes.

Spielzeug mitbringen: Die Kinder dürfen, wenn es die Ablösesituation von den Erziehungsberechtigten am Morgen erleichtert gerne ein Kuscheltier von zuhause mitbringen. Kinder, die sich in der Eingewöhnungsphase befinden dürfen auch andere Spielsachen von zuhause mitbringen, wenn diese den Ablöseprozess erleichtern können.

T

Tagesablauf: Unser Tagesablauf bietet verlässliche und stabile Inhalte, die den Kindern Sicherheit und Struktur bieten. Bei der Gestaltung des Ablaufs handeln wir bedürfnis- und situationsorientiert, das heißt, wir sind flexibel und orientieren uns bei der Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder.

07.15 – 08.45 Uhr	Bringzeit und Freispiel Die Kinder werden von den Erziehungsberechtigten gebracht und persönlich vom Kita-Personal begrüßt. Nach dem Verabschieden von den Erziehungsberechtigten haben die Kinder die Möglichkeit in den Räumlichkeiten der jeweiligen Gruppe zu spielen.
9.00 – 9.20 Uhr	Morgenkreis Alle Kinder gehen nach dem gemeinsamen Aufräumen des Gruppenraumes in den gruppeninternen Morgenkreis: <ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung der Kinder • Morgenkreislied • Kinder zählen • Datum einstellen • Erzählrunde (ca. 1-3 Kinder) • Tagesbesprechung
09.20 – 11.15 Uhr	Freispiel Während des Freispiels sind alle Bereiche der Einrichtung für die Kinder frei zugänglich. Das pädagogische Personal bietet unterschiedliche Aktivitäten in den verschiedenen Räumen / Bereichen an und begleitet die Kinder.
11.15 – 11.30 Uhr	Aufräumen Nachdem ein Kind die Aufräumklingel geklingelt hat, helfen alle Kinder zusammen und räumen alle Spielsachen auf. Im Anschluss setzen sich alle mit ihrer Trinkfläche an einen Platz. Dann wird die Gruppe aufgeteilt in die Mittagessensgruppe und die Restgruppe.
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagessen Die Kinder, die zum Mittagessen eingetragen wurden, gehen Händewaschen und finden sich dann im Gruppenraum der Regenbogengruppe ein. Die Restgruppe wird in den anderen Räumlichkeiten oder im Garten betreut.
12.00 – 12.45 Uhr	Freispiel In allen Bereichen oder im Garten Schlafenszeit für die Kinder, die in der Kita Mittagsschlaf machen
12.45 – 15.00 Uhr	Abholzeit Während dieser Zeit werden die Kinder aus beiden Gruppen im Gruppenraum oder im Garten betreut. Alle anderen Bereiche werden geschlossen, außer nach Bedarf Bewegungsräume.

→ Während der Freispielzeiten finden gezielte, pädagogische Angebote statt. Diese werden teilweise mit der Gesamtgruppe, in Kleingruppen oder in Einzelsituationen durchgeführt.

V

Vorschule: Angehende, schulpflichtige Kinder nehmen im Kindergartenjahr vor der Einschulung regelmäßig an der Vorschule teil. Diese Vorschule findet in der Regel einmal wöchentlich in Form eines pädagogischen Angebotes (z.B. Lernübungen) oder Einzelförderung statt.

W

Wechselkleidung: Bei Bedarf bitte Wechselkleidung mitbringen und in die vom Kind gestaltete „Schlumpertasche“ an der Garderobe legen. Bitte prüfe regelmäßig, ob noch Wechselkleidung vorhanden ist.

Windeln: Kinder, die es benötigen, werden auch im Kindergarten gewickelt. Die Windeln und weitere Wickelutensilien werden von den Eltern selbst mitgebracht. Falls wir wieder Windeln oder Feuchttücher benötigen, sprechen wir dich an oder hängen dir einen Zettel an die Garderobe.

Wochenplan: Die Aktivitäten, die wir unternommen haben findest du an der Pinnwand im Eingangsbereich zum Nachlesen.

Weiteres:

Bitte denke daran:

- uns über Erlebnisse und Veränderungen in der Familie zu informieren und mit uns zu sprechen, wenn dein Kind Probleme hat, krank oder traurig ist.
- die Arbeiten und die Entwicklungsfortschritte deines Kindes zu schätzen.
- dass wir in der Einrichtung ein offenes Ohr für dich haben.
- uns Bescheid zu geben, wenn dein Kind nicht in die Einrichtung kommt.
- alle Informationen und Aushänge der Einrichtung zu beachten.

Wir bemühen uns:

- umfassende Informationen an dich weiterzugeben.
- um Austausch in Erziehungsfragen und Problemen.
- um Transparenz unserer pädagogischen Arbeit.

Wir freuen uns, dass wir dein Kind ein Stück auf der Lebenstreppe begleiten und weiterbringen dürfen und wünschen uns eine schöne gemeinsame Zeit.

Auf gute Zusammenarbeit!

Dein Kita-Team